



Haus Müllestumpe - Wir leben Inklusion
www.muellestumpe.de

Vierter Besuch der Riesen im Haus am Müllestumpe Auch ihre Freunde, die Zwerge, werden herzlich aufgenommen

Das Haus am Müllestumpe hat sich die Inklusion von Menschen mit und ohne Behinderung zur zentralen Aufgabe gemacht und inkludiert nun schon seit vier Jahren zusammen mit dem Robert-Wetzlar-Kolleg Riesen und ihre Freunde. Beim ersten Besuch der Riesen waren sie selbst nicht zu sehen, sondern nur ihre Wäsche, beim zweiten waren sie dann selbst im Park zugegen, 2017 schenkten sie dem Haus am Müllestumpe und dem Lehrerkollegium riesen Schreibstifte zum Ausfüllen der Zeugnisse mit guten Noten.

In der Vernissage am 5. April 2019 stellten sie sich in bunter Kleidung mit ihren



Freunden, den Zwergen, dem staunenden und begeisterten Publikum vor.

Ein Bild der friedlichen, vollständigen Inklusion von Groß und Klein, das zeigt, dass das Vertrauen der Riesen so gewachsen ist, dass sie ihre Freunde mitbringen und sich mit ihnen zusammen zeigen.



Riesen und Zwerge treten in vornehmer, höchst eleganter bis hin zu lässiger Kleidung dem Zuschauer entgegen, in kräftigen Farben und dezenten Pastelltönen. Man könnte meinen, es sei ein Spiegelbild unserer vielfältigen Modewelt.



Die Zwerge in Frack und mit Zylinder als Geschäftsmann mit Schlips und in diversen Clownskostümen. Bei den Riesen finden wir Prinzessinnen, „Modepüppchen“, solche in Geschäfts- und Sportkleidung und nicht zuletzt Umweltaktivisten. Diese so unterschiedliche Darstellung zeigt die vielfältigen Gedanken, die die Künstlerinnen und Künstler bei der Schaffung ihrer Werke



beflügelte und die Themen, die sie zum Ausdruck bringen wollten.

Volker Hoffmann, Deutschlehrer am Berufskolleg und Vorsitzender des Vereins „Haus am Müllestumpe e.V. -miteinander leben und gestalten“ stellte das Projekt vor und bedankte sich bei Sterntaler Bonn e.V. für die Unterstützung mit 3.500 €, ohne die das Projekt nicht hätte durchgeführt werden können.

Die Klassen BFH 217 Höhere Berufsfachschule Sozial- und Gesundheitswesen, AVBT 118 Sonderpädagogische Förderklasse, IFK 118 Internationale Förderklasse, insgesamt ca. 50 Schüler, haben die Ausstellungsobjekte in Gruppen von 4 bis 5 Schülerinnen und Schülern, jede zusammengesetzt aus den 3 Klassen und mit begleitender Unterstützung der Lehrkräfte in der Zeit vom 1. bis 5. April im Haus am Müllestumpe geschaffen und installiert.



Drei Schülerinnen und Schüler erzählten mit großer Begeisterung von den gemeinsamen, miteinander verbindenden, Arbeiten, die allen viel Freude bereitet hätten. Sie dankten allen, die diese Woche ermöglicht haben, für die Unterstützung ohne die es nicht möglich gewesen wäre heute die Riesen und Zwerge hier im Garten vorzustellen.

Bis zum 2. Mai 2019 können die Riesen und Zwerge im Garten des Haus am Müllestumpe, dem einzigen inklusiven Restaurant in Bonn und Umgebung, Biergarten und Hotel besucht werden.

Eine Schülergruppe dokumentiert die Projektarbeit zur Schaffung des „Riesen“-kunstwerks. Jede Schülerin, jeder Schüler der mitgewirkt hat, erhält ein Exemplar der Dokumentation als Erinnerung an seine Arbeit und in Würdigung dieser.

